

Anlage 2: Eingriffs-Ausgleichsbilanzierung

Schutzgut Tiere und Pflanzen

Bestand - Zustand des Gebietes vor Realisierung des Planes				
LUBW-Nr.	Wortlaut Biotoptyp	Biotopwert	m ² /stk	Ökopunkte
33.62	Grünlandansaat	5	1.022	5.110
37.10	Acker	4	74.902	299.608
41.22	Feldhecke mittl. Standorte, am südöstl. Rand des Geltungsbereiches	17	69	1.173
45.30a	Einzelbaum auf geringwertigem Biotoptyp	500	6 Stück	3.000
45.40b1	Streuobstbestand gemischter Altersstruktur (+6) auf Fettwiese (13)	19	23.003	437.057
45.40b2	Streuobstbestand mit junger Altersstruktur (+3) auf Fettwiese (13)	16	1.653	26.448
60.23	geschotterter Weg	2	169	338
60.25	Grasweg	6	2.050	12.300
Summe vor dem Eingriff			102.868	785.034

Ergebnis der Bilanzierung

Wert positiv = Eingriff ausgeglichen, keine weiteren Maßnahmen erforderlich

Wert negativ = Defizit, Differenz über zusätzliche Maßnahmen kompensieren

grün: private Baugrundstücke

schwarz: öffentliche Flächen

Planung - Zustand des Gebietes <i>nach</i> Realisierung des Planes				
LUBW-Nr.	Wortlaut Biotoptyp	Biotopwert	m ² /stk	Ökopunkte
13.92	PFG 4: Naturfernes Kleingewässer, Dauerstau im Hochwasserrückhaltebecken mit flachen, bepflanzten Uferzonen	4	100	400
35.12	A2 CEF: Mesophytische Saumvegetation, blütenreich	19	480	9120
35.12 / 35.42	PFG 4: Mesophyt. Saumvegetation / teils Entwicklung zur gewässerbegleit. Hochstaudenflur im Hochwasserrückhaltebecken	19	4.522	85.918
35.64	Verkehrsgrün: Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation	11	1.040	11.440
35.64	PFG 3: Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation auf Mulde entlang nördl. angrenzendem Wirtschaftsweg	11	200	2.200
35.64	PFG 6 GI: Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation auf Mulde entlang nördl. und westl. angrenzendem Wirtschaftsweg	11	256	2.816
41.10	PFG 3: Feldgehölz auf Böschung nördlich Erschließungsstraße	16	2.276	36.416
41.10	PFG 6 GI: Feldgehölz im Böschungsbereich der Baugrundstücke: überdurchschnittl. Artenausstattung und strukturreich, daher Aufschlag von 2 auf Standardwert 14	16	8.808	140.928
41.22	PB 1: Feldhecke am südöstlichen Rand des Geltungsbereiches	17	69	1.173
41.22	A2 CEF: Feldhecke am Südrand des Geltungsbereiches (überdurchschnittl. Artenausstattung, Aufschlag von 1 auf Standardwert 14)	15	405	6.075
42.20	PFG 2: Gebüsch als Waldmantel mit überdurchschnittl. Artenausstattung und strukturreich, Aufschlag von 2 auf Standardwert 14	16	1.804	28.864
45.30a	PB 4: Einzelbäume, Bestand	500	5 Stück	2.500
45.30a	<i>Einzelbaum auf geringwertigem Biotoptyp (33.80, 60.50, 60.60)</i>	8		
	PFG 7 GI: Pflanzung von 30 gebietsheimischen Einzelbäumen (1 Baum / 2.000 m ²) (STU 19 cm + 80 cm Zuwachs)	792		23.760
45.30b	<i>Einzelbaum auf mittelwertigem Biotoptyp (35.60)</i>	6		
	PFG 5: Pflanzung von 1 gebietsheimischen Einzelbaum (STU 19 cm + 80 cm Zuwachs)	592		592
45.30c	<i>Einzelbaum auf mittel- bis hochwertigem Biotoptyp (35.12)</i>	4		
	PFG 5: Pflanzung von 1 gebietsheimischen Einzelbaum (STU 19 cm + 80 cm Zuwachs)	396		4.752
45.40b	PB 2: Streuobstbestand mit gemischter Altersstruktur (+6) auf Fettwiese artenreicher Ausbildung (Aufwertung auf 16)	22	11.629	255.838
45.40b	PB 3: Streuobstbestand mit junger Altersstruktur (+3) auf Fettwiese artenreicher Ausbildung (16)	19	1.712	32.528
45.40b	PFG 1 / 1*: Streuobstbestand (+6) auf Fettwiese (13)	19	12.547	238.393
60.10 / 60.21	Gebäudeflächen sowie interne Erschließung, versiegelt (aus GRZ ermittelt: 95% der überbaubaren Grundstücksfläche)	1	45.143	45.143
60.21	völlig versiegelte Straße (Erschließungsstraße, öffentliche Parkplätze und Gehwege)	1	3.284	3.284
60.23	Wirtschaftswegen mit wassergeb. Decke, Kies oder Schotter	2	3.289	6.578
60.22 / 60.23	teilversiegelte private Flächen (PKW- und Fahrradstellplätze: geschätzt 5% der überbaubaren Grundstücksflächen)	2	2.376	4.752
60.50	Kleine öffentliche Grünfläche (Verkehrsgrün in / am Straßengrundstück) Bodendeckerpflanzung oder Zierrasen	4	112	448
60.50	Kleine Grünfläche auf Baugrundstücken (aus GRZ ermittelt, abzügl. Feldgehölz auf Böschungen)	4	2.816	11.263
Summe nach dem Eingriff			102.868	955.181
Bilanzierung Planung - Bestand				
Ökopunkte Planung:				955.181
Ökopunkte Bestand:				- 785.034
Bilanzwert:				170.147

Schutzgut Boden und Grundwasser

Bestand - Zustand des Gebietes vor Realisierung des Bebauungsplanes					
Bodenfunktion / Flurstück	Bewertungs-klasse der Bodenfunktion *)	Wertstufe / Gesamtbewertung	Öko-punkte / m ²	Fläche (m ²)	Öko-punkte
unversiegelte Bereiche, Flstnr. 2139 und 2143	3 - 3 - 3	3	12	1.939	23.268
unversiegelte Bereiche, verbleibende Flst. (einschl. Graswege)	3 - 2 - 3	2,666	10,66	95.021	1.012.924
unversiegelte Bereiche, Flst. 2185, 2186, 2189 und 2190 (einschl. Graswege)	2 - 2 - 3	2,333	9,33	5.739	53.545
teilversiegelter Schotterweg	0 - 1 - 0	0,333	1,33	169	225
Summe vorher				102.868	1.089.962
*) Die einzelnen Ziffern entsprechen der Bewertungsklasse jeweils einer der Bodenfunktionen „Natürliche Bodenfruchtbarkeit“, „Ausgleichskörper im Wasserkreislauf“ und „Filter und Puffer für Schadstoffe“					

Planung - Zustand des Gebietes <i>nach</i> Realisierung des Bebauungsplanes					
Bodenfunktion / Flurstück	Bewertungs- klasse der Bodenfunktion *)	Wertstufe / Gesamtbewer- tung	Öko- punkte / m ²	Fläche (m ²)	Öko- punkte
Öffentliche Grünflächen: unversiegelte Bereiche ohne Boden- veränderung: Pflanzbindungen im Bereich 3-3-3, Flstnr. 2139 und 2143	3 - 3 - 3	3	12	1.939	23.268
Öffentliche Grünflächen: unversiegelte Bereiche, verbleibende Flst. im Süden im Bereich 3-2-3 (PFG 1: Streuobst sowie PB Flst. 2187 und 2188), abzüglich Wall am Südrand	3 - 2 - 3	2,666	10,66	20.564	219.212
Öffentliche Grünflächen: unversiegelte Bereiche (PFG 2)	3 - 2 - 3	2,666	10,66	1.804	19.231
Öffentliche Grünflächen: unversiegelte Bereiche, Flst. 2185, 2186, 2189, 2190 (PB)	2 - 2 - 3	2,333	9,33	3.567	33.280
Öffentl. Grünflächen: unversiegelte Grünflächen (Boden anthropogen überformt; RRB, PFG 4)	1 - 1 - 1	1	4	4.622	18.488
Öffentl. Grünflächen: unversiegelte Grünflächen (Boden anthropogen überformt), Grünfläche Wall (A2 CEF)	1 - 1 - 1	1	4	885	3.540
Öffentl. Grünflächen: unversiegelte Grünflächen (Boden anthropogen überformt), Grünfläche nördl. Erschlie- ßungsstraße (PFG 3, Verkehrsgrün)	1 - 1 - 1	1	4	3.515	14.060
Private Grünflächen: unversiegelte Siedlungsgrundstücke GI (GRZ 0,2)	1 - 1 - 1	1	4	11.880	47.519
Öffentl. teilversiegelte Flächen (Wirtschaftswege)	0 - 1 - 0	0,333	1,33	3.289	4.374
Private teilversiegelte Flächen (PKW- und Fahrradstellplätze: geschätzt 5% der überbaubaren Grundstücksflächen)	0 - 1 - 0	0,333	1,33	2.376	3.160
versiegelte öffentliche Straßen ohne teilversiegelte Fußwege und Parkierungsflächen	0 - 0 - 0	0	0	3.284	0
versiegelte private Flächen (GRZ 0,8 abzügl. 5% wasserdurchlässige Flächen)	0 - 0 - 0	0	0	45.143	0
Summe nachher				102.868	386.133
Bilanzwert:					-703.829

Gesamtdefizit

A1_{CEF}, A2_{CEF} und A3_{CEF} sind aus artenschutzrechtlichen Sachverhalten erforderlich, wobei sich jedoch nur **A2_{CEF}** auf die Eingriffs-/ Ausgleichsbilanz auswirkt und bereits in die Berechnung der ökologischen Wertigkeit innerhalb des Geltungsbereiches eingeflossen ist.

Aufgrund der temporären Anlage von **A2*_{CEF}** erfolgt keine Anrechnung in der Eingriffs-Ausgleichsbilanz.

Gesamtdefizit			
Schutzgut	Bestand (ÖP)	Planung (ÖP)	Eingriffsdefizit (ÖP)
Tiere und Pflanzen	785.034	955.181	170.147
Boden und Grundwasser	1.089.962	386.133	-703.829
Gesamt	1.874.996	1.341.314	-533.682

Unter Anrechnung interner Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen verbleibt ein Eingriffsdefizit von **-533.682 ÖP**, dessen Kompensation externe Ausgleichsmaßnahmen erforderlich macht.

Gesamtübersicht zur Eingriffs-/ Ausgleichsbilanz

Gesamtübersicht Eingriff- Ausgleich			
Schutzgut	Eingriff (ÖP)	Ausgleich A4 (ÖP)	Ausgleich A5 (ÖP)
Tiere und Pflanzen	170.147	331.863	193.500
Boden u. Grundwasser	-703.829		
Eingriff	-533.682		
Ausgleich		525.363	
Gesamtbilanz Eingriff/ Ausgleich	-8.319		

Die Ausgleichsmaßnahmen **A4 und A5** mit einem Gesamtumfang von **525.363 ÖP** sind ausreichend, um das Kompensationsdefizit auszugleichen. Das verbleibende **Defizit von -8.319 ÖP** liegt mit 1,6 % bezogen auf das Eingriffsdefizits unterhalb der Toleranzschwelle.

Nach einer abschließenden Zuweisung der Ausgleichsmaßnahmen zum Eingriffsdefizit ist der Eingriff im Sinne des Naturschutzgesetzes ausgeglichen.